

Archiv der Meetings des Jahres 2006

Anlass vom 7. Dezember 2006

Thema: Sportpreis

Der 18-jährige Mauro Caviezel ist nach einer Pause von 12 Jahren wieder ein Skirennfahrer, der mit einem Sportförderungspreis des Panathlonclubs Chur und Umgebung bedacht wird. "Mutig, entschlossen und abgehörtet" seien die Eigenschaften des Athleten., sagte die Vizepräsident Claudia Bundi anlässlich der feierlichen Preisübergabe. Eigenschaften, mit denen er sich schon als Kleinkind ausgezeichnet habe.



Peter Hemmi (Vertreter Co-Sponsor Graubündner Kantonalbank), Preisträger Mauro Caviezel, Präsident René Hefti(v.l.n.r.)

Anlässlich des Dezember-Meetings konnten auch drei neue Mitglieder in unserem Kreis begrüßt werden. Wir freuen uns ehr, eine weitere Frau bei uns begrüssen zu dürfen: Monika Bärtschiger für die Sportart Trekking. Dazu Andreas Krummenacher, vielen bekannt als Mitbesitzer des Fitnesstower in Chur. Weiter Thomas Vrabec, natürlich für die Sportart Eishockey.



Unsere neuen Panathleten-Freunde erhalten die Ehrennadel aus den Händen von René Hefti: Monika Bärtschiger, eingerahmt von Andreas Krummenacher links und Thomas Vrabec rechts.

Anlass vom 2. November 2006

**Offizieller Teil: Vorstand
Zweiter, inoffizieller Teil: Referent des Abends: P. Philipp**

Thema: Sportpreis, Neuaufnahmen und Rückblick

Unter der schwungvollen Leitung unseres Präsidenten René Hefti wurde der offizielle Teil in Angriff genommen. Zuerst wurde der oder die Gewinner des Sportpreises bestimmt. Dazu soll noch nichts verraten werden. Weiter sind wir stolz, drei neue Mitglieder präsentieren zu dürfen. Die Aufnahme erfolgt mit grosser Zustimmung und wir freuen uns, die neuen Kollegen am nächsten

Meeting persönlich kennen zu lernen. Zweiter Programm Punkt war dann ein kurzes Referat von Peter Philipp, Sportpreisträger 1996. Er gab einen Rückblick auf seine erfolgreiche Karriere als Leichtathlet.

Anlass vom 5. Oktober

Max Frey, Präsident Tennisclub Chur

Thema: 75 Jahr Tennisclub Chur

Aus Anlass des 75-jährigen Jubiläums des Tennis Club Chur, waren wir zu Gast in der Tennisanlage Obere Au. Nach einer praktischen Einführung auf dem Platz erläuterte uns der Präsident Max Frey den Werdegang des Tennis Club Chur seit der Gründung im Jahre 1931. Wie fast jeder Verein, erlebte auch der Tennis Club Chur ein Wechselspiel von Hochs und Tiefs. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft und den anschliessenden Apéro. Anschliessend trafen wir uns wie gewohnt im Hotel Stern zum Nachtessen, Gedanken austausch, Geselligkeit und Mitteilungen des Präsidenten.



Anlass vom 7. September

Referenten des Abends: Osi Inglin, Skitrainer Sportmitteschule Davos

Thema: Sportmitteschule Davos

Aktuelles Thema und prominenter Referent schon bei ersten Thema nach den Sommerferien: Ex. Nationalmannschaft Ski Damen Trainer Osi Inglin stellt uns seinen neuen Arbeitsplatz vor: Die Sportmitteschule Davos. Schon vor vielen Jahren von der Davos er Sportlegende Bruno Gerber vorgedacht, ist die Schule heute ein wichtiger Teil im Angebot. Sie bietet Platz für rund 120 Mittelschüler. Ziel und neue Aufgabe von Inglin ist nun die Ausweitung im Bereich Ski Alpin in Richtung Vollangebot.



Weitere Infos zur Schule

skionline.ch Info und Fotos zu Inglin's wechsel

Anlass vom 6. Juni

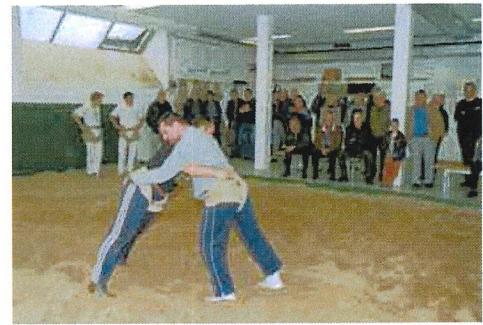
Referenten des Abends: Barthli Schrofer, Präsident BKSV

Thema: Besuch im Schwingkeller

Wieder einmal ein Anlass, der ausserhalb unseres Stammlokals stattfand: Wir besuchten den BKSV (Bündner Kantonaler Schwingverband) bzw. den Schwingclub Untervaz. In dessen Trainingshalle durften wir unter der kundigen Führung von Barthli Schrofer, Thomas Gosswiler (Technischer Leiter BKSV) und unserem Panathleten Hermin Saluz (Konditionstrainer) einen Einblick in den Schwingsport geniessen. Die anwesenden Sportler konnten uns eindrücklich beweisen, dass ein Schwinger heute mehr als Kraft und Gewicht benötigt, um siegreich zu sein! Der moderne Schwinger ist ein durchtrainierter, vielseitiger Athlet.



Stefan Fausch beim Training in der Halle



"Kampf" zwischen St. Fausch und Th.

Achermann



Beim Nachtessen konnte und Präsident René Hefti noch die frohe Kunde eines Preisgewinnes beim Grafikwettbewerb mitteilen. [Details siehe hier!](#)

Anlass vom 4. Mai 2006

Referenten des Abends: Christian Lohr, Zentralpräsident Plusport

Thema:

Vor anzahlmäßig leider magerer Beteiligung referierte Christian Lohr, Zentralpräsident Plusport Behindertensport Schweiz, über die Faszination Behindertensport in eindrücklicher Weise. Wussten Sie, dass die Schweiz 700'000 Menschen mit kleineren oder grösseren Behinderungen zählt? Der Erfolg der sporttreibenden Bevölkerung mit Behinderung misst sich nicht in Meter oder Sekunden, sondern an der besseren Lebensqualität, im Erfolg als Mensch; kleine Fortschritte bedeuten grosse Freude. Es war ein eindrücklicher Abend, der unter die Haut ging.



Anlass vom 6. April 2006

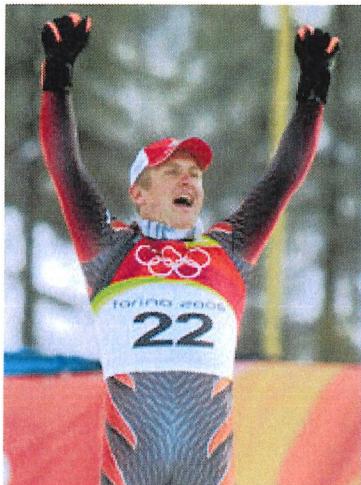
**Referenten des ersten Teil: Teilnehmer Wettbewerb
Interview im zweiten Teil von Claudia Bundi mit Ambrosi Hoffmann**

Anlässlich des Apero wurde uns von den Lehrlingen und Lehrtöchern der Ausbildung Polygraf die Resultate Ihrer Arbeiten zum international ausgeschriebenen Wettbewerb zur Plakatgestaltung gezeigt. Jeweils in Zweiergruppen stellten sie Ihre Werke vor und erklärten, wie sie zum Resultat gekommen waren. [Hier können eine Auswahl der Plakate begutachtet werden!](#)



Im zweiten Teil der Veranstaltung stellte sich der Olympia Bronzemedallengewinner im Super-G, Ambrosi Hoffmann für ein Interview zur Verfügung. Die Fragen wurden von unserer Vize-Präsidentin

Claudia Bundi gekonnt gestellt und von "Amber" jeweils souverän beantwortet.



[Link zu Ambas Seite](#)

Generalversammlung vom 2. März 2006

Ein wichtiger Punkt im Vereinsjahr ist immer wieder die GV. Deshalb wurde diese anlässlich des 3. Monats- treffens auch ausgiebig zelebriert. Schliesslich dauerte der Anlass dank verschiedener Wortmeldungen rekordverdächtig bis um 10:30.

Unter Varia orientierte Norbert Waser die anwesenden, dass er am Pumpilauf für ein Projekt des Panathlon Club Chur und Umgebung laufen möchte. Er schlägt vor, dass mit dem erlaufenen Geld ein Silva-Waldspielplatz mitfinanziert werden könnte. Bei optimalem Verlauf liessen sich alle Kosten abdecken.



Silva PARCOURS

Webmaster: Der Link zum Pumpilauf stammt noch aus den Jahr 2001 (etwas Nostalgie!). Sobald etwas aktuelleres vorhanden ist, werde ich dies ändern!

Anlass vom 2. Februar 2006

Referentin des Abends: Marianne Fopp

Thema: Drogenprävention und Sport

Anlässlich des Februar-Meetings des Panathlon Clubs Chur und Umgebung referierte Marianne Fopp, Projektleiterin des ZEPRA (Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung) über Prävention und Sport. Zu Recht gilt Sport als Haupt-Präventionsmaßnahme für jegliche Suchtmittel und fördert zudem das allgemeine Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit. Nebst der Schule und den Vereinen kommt aber nach wie vor dem Elternhaus eine zentrale Bedeutung zu. Häusliche Geborgenheit und Anerkennung sind die beste Voraus- setzung für die Entwicklung unserer Jugend. Marianne Fopp, Mutter von drei (fast) erwachsenen Kindern, führte uns eindrücklich die praktische Arbeit des ZEPRA vor Augen und regte zum Nachdenken an.

ZEPRA PRÄVENTION
UND GESENDSCHAFTSFÖRDERUNG

Anlass vom 5. Januar 2006

Neujahrsapero

Der grosszügige Apero wurde gestiftet von unserern Freunden René Hefti und Carlo Portner. Der Grund dafür war, dass diese beiden anlässlich des Ausfluges nach Asti das offizielle Programm von Ernst Denoth ein wenig durcheinander gebracht hatten.

Beim Essen wurde uns dann noch der neue Chf des Hotel Stern, Herr Adrian K. Müller, vorgestellt.